

CALL FOR CONTRIBUTIONS



Religion und Raum im digitalen Zeitalter

Arbeitskreistreffen des AK Religionsgeographie

(21.11. und 22.11.2024; Jena)

[English Version available at <https://ak-religionsgeographie.de/>]

In einer von digitaler Transformation geprägten Welt eröffnen sich für das Feld der Religionsgeographie neue Forschungsfragen und -ansätze. Eine Digitalisierung, die alle Lebensbereiche durchdringt, hat nicht nur die Art zu kommunizieren, zu arbeiten und zu leben verändert, sondern auch tiefgreifende Auswirkungen auf religiöse Praktiken, Glaubenssysteme und die Organisation religiöser Gemeinschaften.

Die Jahrestagung des DFGG-Arbeitskreises "Religionsgeographie" nimmt sich deshalb des Themas "Religion und Raum im digitalen Zeitalter" an und lädt Forschende und Interessierte ein, Beiträge zu den vielschichtigen Verhältnissen von Raum, Gesellschaft, Religion und Digitalität zu leisten.

Die digitale Revolution hat zu einer Neudefinition religiöser Räumlichkeit geführt: Virtuelle Räume, soziale Medien und digitale Plattformen sind zu neuen Arenen für religiöse Vergemeinschaftung, Missionierung, und spirituelle Suche geworden. Diese Entwicklungen werfen wichtige Fragen auf: Wie verändert die Digitalisierung traditionelle religiöse Praktiken? Welche neuen Formen von Religiosität und Spiritualität entstehen im digitalen Raum? Wie interagieren digitale und physische religiöse Räume miteinander? Ein aktuelles Beispiel für die Durchdringung von Religion und Digitalität ist hierbei die zunehmende Verbreitung von Online-Gottesdiensten und -Gebeten sowie religiösen Apps, die Gläubigen neue Wege der spirituellen Praxis und Gemeinschaft bieten. Arbeiten wie Campbell und Tsuria (2022) zu "Digital Religion: Understanding Religious Practice in New Media Worlds" bezeugen die wachsende Bedeutung dieses Themas als Praxis und Forschungsfeld.

Ziel des Calls ist es, ein breites Spektrum an Forschungsansätzen und -ergebnissen zu sammeln, die die Komplexität und Dynamik des Zusammenspiels von Religion und Raum im Kontext der Digitalisierung beleuchten. **Wir rufen hiermit zur Einreichung von Abstracts zu wissenschaftlichen Beiträgen sowie kurzen Schlaglichtern oder Paneldiskussionen auf – sowohl zum Thema der Jahrestagung als auch anderen religionsgeographischen Themen.** Wir ermutigen insbesondere interdisziplinäre Beiträge, die neue Perspektiven und Methoden in die Diskussion einbringen. Explizit willkommen sind Angehörige des wissenschaftlichen Nachwuchses jeder Stufe, die eigene Ideen zur konstruktiven Diskussion stellen wollen.

Mögliche Schwerpunkte können sein:

- Veränderte Verhältnisse von Raum, Gesellschaft, Religion und Digitalität
- Fallstudien zu verschiedenen Formen religiöser Vergesellschaftung
- Digitalisierung, digitale Medien, digital religion, e-religiosity und der media turn im Kontext religionswissenschaftlicher und religionsgeographischer Forschung
- Digitale Formate der Vermittlung religiöser Botschaften, der Organisation religiöser Gemeinschaften, der Missionierung, und der Predigt
- Gesellschaftliche Kontexte von Digitalisierungsbewegungen im religiösen Feld
- Spezifische Formen der Digitalität und von digitalen Mitteln (bspw. KI-gestützte Services)
- Orte der Religion im Digitalen (bspw. Screenscapes von e-Religiösität)
- Studien zur Rolle und Präsenz von Religiösität in jenen digitalen Medien (bspw. sozialen Netzwerken), die in ihrem Kern nicht als religiöse Vermittlungsplattformen konzipiert wurden
- Reflexionen über die Transformation des Religiösen und dessen gouvernementaler Dimension, wenn Vergemeinschaftungsprozesse digital stattfinden

Darüber hinaus sind auch Beiträge willkommen, die andere Fragestellungen rund um das Verhältnis von Religion und Raum behandeln.

Das Arbeitskreistreffen "Religion und Raum im digitalen Zeitalter" des AK Religionsgeographie findet unter lokaler Leitung von **Simon Runkel (Jena)** und dem Sprecher:innenteam des **AK Religionsgeographie** (Frank Meyer, Matthias Gebauer, Edgar Wunder, Franziska Sandkühler) am 21.11. und 22.11.2024 in Jena statt. Beginn ist voraussichtlich um 13 Uhr am 21. November und Ende um 15 Uhr am 22. November. Genaue Zeiten und Orte werden zum 01.10.2024 unter www.ak-religionsgeographie.de sowie an allen Einreichenden bekannt gegeben. Eine kostenpflichtige Registrierung wird online ab Oktober möglich sein (ca. 25 € Unkostenbeitrag in bar vor Ort zu zahlen).

Bitte senden Sie Ihre Abstracts für wissenschaftliche Vorträge (20 min) oder kurze Schlaglichtbeiträge (10 min) von max. 1 Seite Länge bis zum 31.05.2024 an frank.meyer1@tu-dresden.de. Rückmeldungen über die Annahme erfolgen zum 30.06.2024. Weiterhin freuen wir uns über Vorschläge zu Panel- oder Diskussionsformaten.